

21. Juni 1937

An den Schriftführer des Graphischen Kabinetts  
Herrn Eugen Zeller, Maler, Feldmeilen

Sehr geehrter Herr,

Zu Beginn dieses Jahres sind Briefe gewechselt worden über die Errichtung eines Verkaufslagers des Graphischen Kabinetts in der Kunsthalle Bern. Es war damals vorgesehen, dass nach der Auflösung der im Januar in der Kunsthalle Bern stattfindenden Ausstellung das zum Teil dem Lager im Kunsthaus entnommene, zum Teil von den Künstlern direkt eingelieferte Material wieder an uns zurückkomme, und nachher in der Kunsthalle mit neuen Einsendungen der Künstler ein Verkaufslager gebildet werde.

Inzwischen haben wir inoffiziell vernommen, dass angesichts des geringen Verkaufserfolges während der Ausstellung die Einrichtung des Lagers in Bern einstweilen dahingestellt bleibe. Wir wissen nicht, wie weit diese Mitteilung oder Vermutung zutrifft und bitten Sie um verbindlichen Bescheid, wie es damit steht.

Zum voraus bestens dankend, begrüßen wir Sie

In ausgezeichneter Hochachtung  
KUNSTHAUS ZÜRICH  
Der Direktor

Musée du Louvre, Palais du Louvre, Paris 1er

Wir erhielten heute von Ihnen als Bahn-Sendung in Kisten für die Ausstellung Zeichnungen französischer Meister "von David zu Millet"

164 ungerahmte Werke gemäss Ihrem Verzeichnis vom 10. Juni

Versicherungswert zusammen Ffr. 1'876'500.-

keine Transportschäden  
Zustand: eine Anzahl Blätter mit Fleckenbildung und leichten alten Beschädigungen

7337 No. 27112 Heim, "Ingres": 1 Tintenflecken  
In vorzüglicher Hochachtung

Zürich, den 12. Juni 1937

Kunsthhaus Zürich

Der Direktor: